



Waldbehandlungs- und Holzverwendungsszenarien

AP 4.1 Nachhaltigkeitsbewertung

Dr. Eva Meier-Landsberg

Berlin, 07. Juni 2017

Übersicht



- Zweiter Stakeholderworkshop
- Multi-Kriterien-Analyse
- Ergebnisse
- Fazit und Diskussion

2. Stakeholderworkshop

25 Teilnehmer



„Holzindustrie“



„Forstverbände“



„Naturschutz“



„Landesforstbetriebe/
-forstverwaltungen“

- Nachhaltigkeitskriterien?
- Zielvorstellungen?
- Prioritäten?

2. Stakeholderworkshop

50 Kriterien und Zielvorstellungen

Holzindustrie



Forstverbände



Landesforstbetriebe /
-forstverwaltungen



Naturschutz



Multi-Kriterien-Analyse

Übersicht



- I. Festlegung von Kriterien und Indikatoren
- II. Quantifizierung der Indikatorwerte
- III. Ablesen der gruppenspezifischen Wirkungsrichtungen
- IV. Multiplikation mit dem Gewichtungsfaktor

Ergebnis

- VI. Gegenüberstellung gewichteter Kriterien und Indikatoren nach Szenarien

Multi-Kriterien-Analyse I

Festlegung von Kriterien und Indikatoren



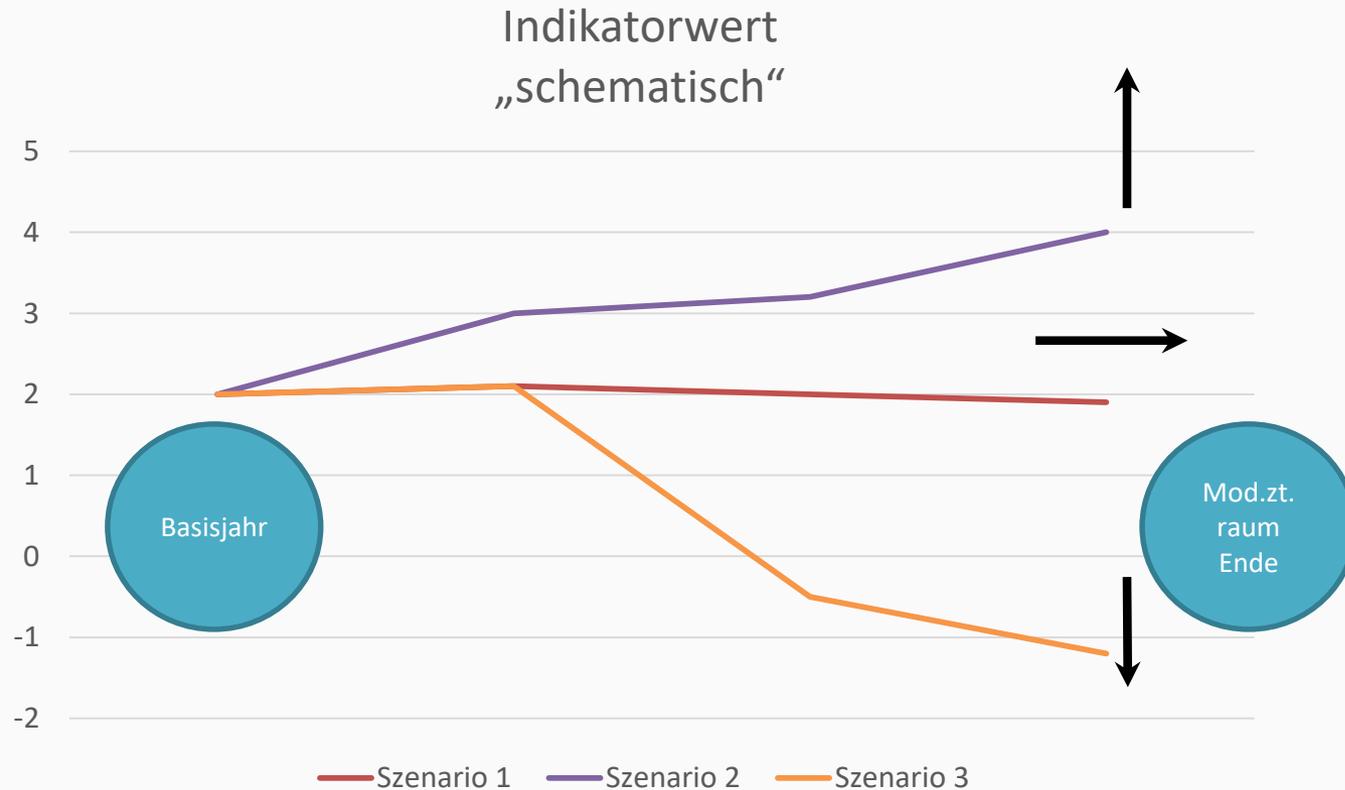
Qualitative Inhaltsanalyse

- Bündelung der Kriterien
- Ausschlussverfahren für Kriterien und Zielvorstellungen
 1. Nach Bewertbarkeit der Aussagen
 - 2. Nach Bewertbarkeit im Projekt**

Indikatoren
Holznutzung (Entnahme)
Holzverwendung
Vermögenssicherung
Beschäftigung im Cluster
Nadelholzanteil
Anteil fremdländischer Baumarten
Vorrat
Bestandesalter
Zuwachs
Produktive Waldfläche
Totholz
Klimaleistung
Waldbiodiversität

Multi-Kriterien-Analyse II

Quantifizierung der Indikatorwerte



Multi-Kriterien-Analyse II

Indikatorwerte

Indikator	BAS + REF	HPS + FÖR	NPS + RES
Holznutzung (Entnahme)	→	↑	→
Holzverwendung	→	↑	↓
Vermögenssicherung	→	↑	↓
Beschäftigung im Cluster	↓	↑	↓
Nadelholzanteil	→	→	↓
Anteil fremdländischer Baumarten	→	↑	→
Vorrat	→	↓	→
Bestandesalter	↑	↓	↑
Zuwachs	↓	→	↓
Produktive Waldfläche	→	→	↓
Totholz	→	→	↑
Klimaleistung	→	→	↓
Waldbiodiversität	↑	↓	↑

Multi-Kriterien-Analyse III

Ablezen der gruppenspezifischen Wirkungsrichtungen



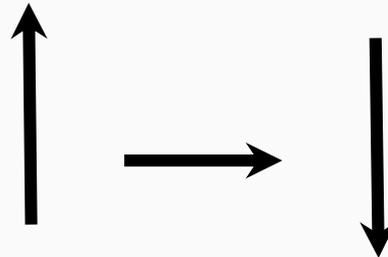
Zielvorstellung der Stakeholder:

Das Kriterium entwickelt sich ...,

wenn der Indikatorwert

Übersetzt in Wirkungsrichtung:

nachhaltiger



positiv (+1)

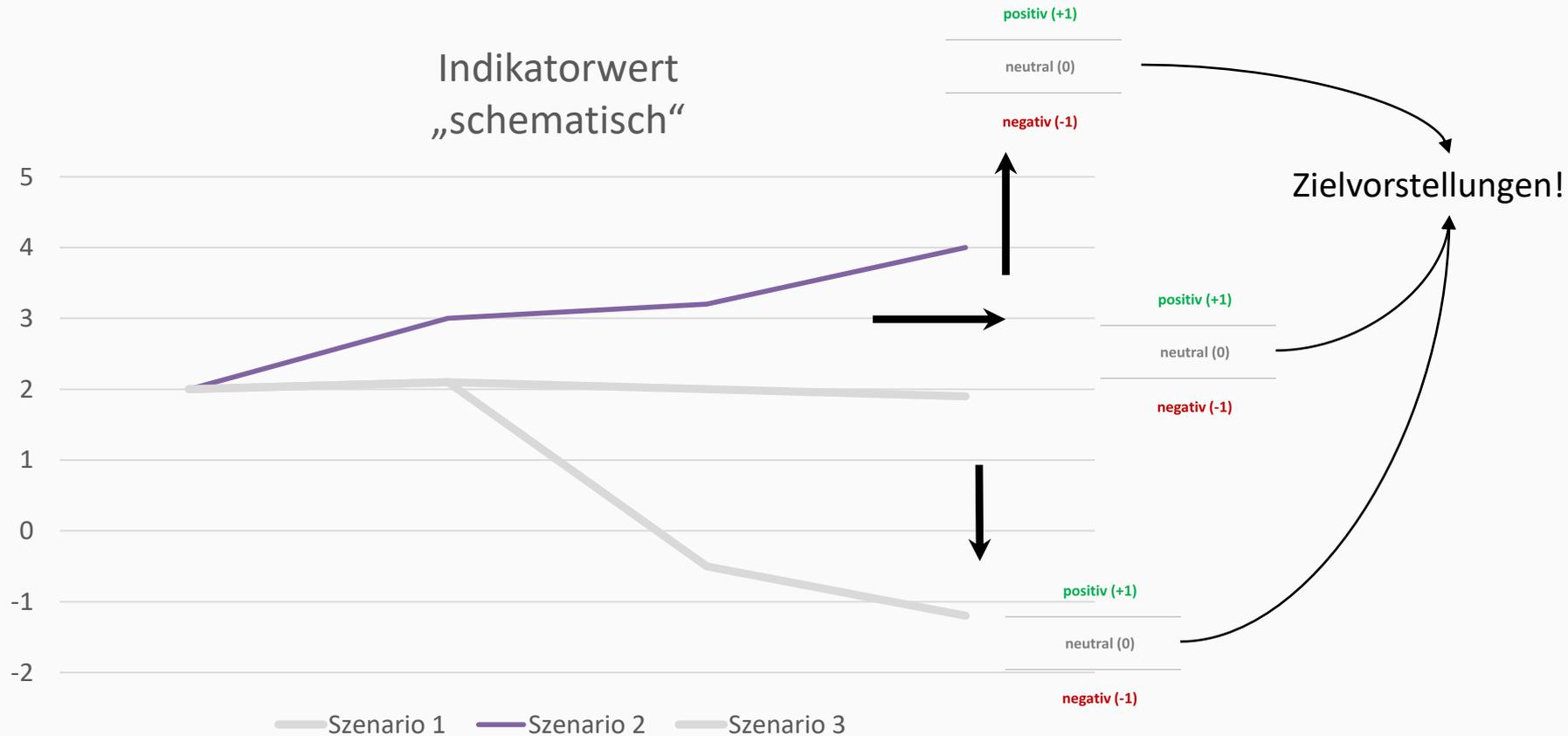
neutral (0)

weniger nachhaltig

negativ (-1)

Multi-Kriterien-Analyse III

Ablezen der gruppenspezifischen Wirkungsrichtungen

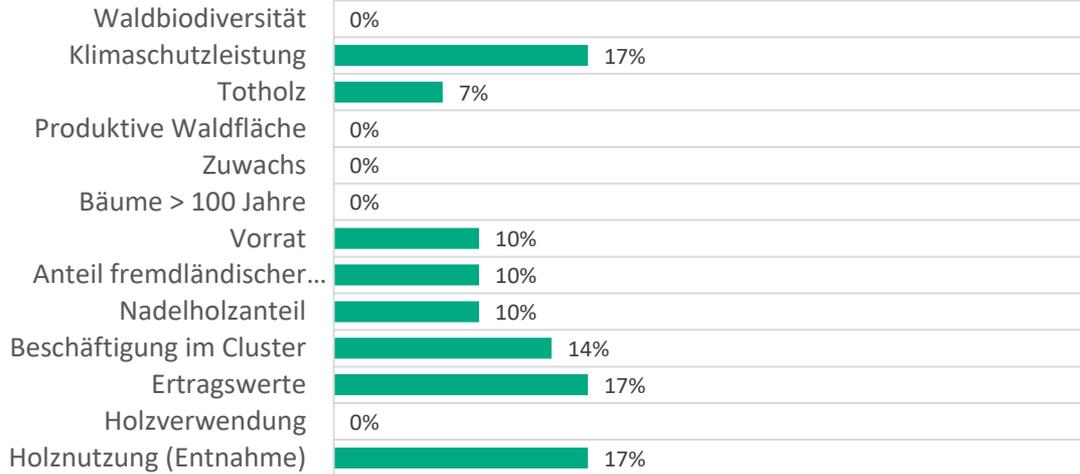


Multi-Kriterien-Analyse V

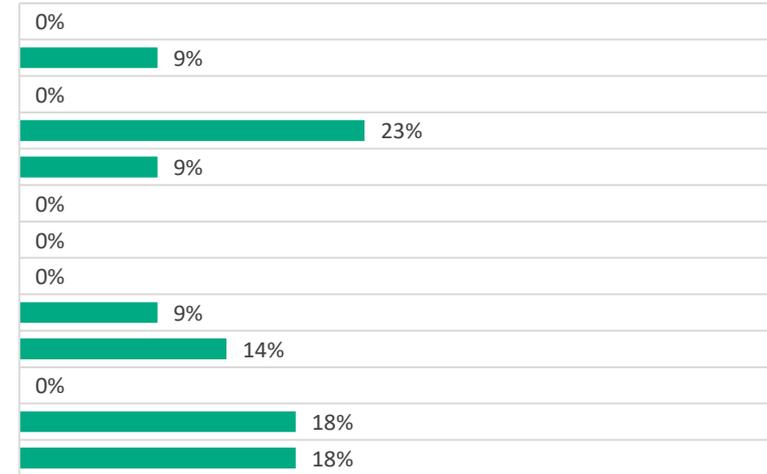
Multiplikation mit dem Gewichtungsfaktor



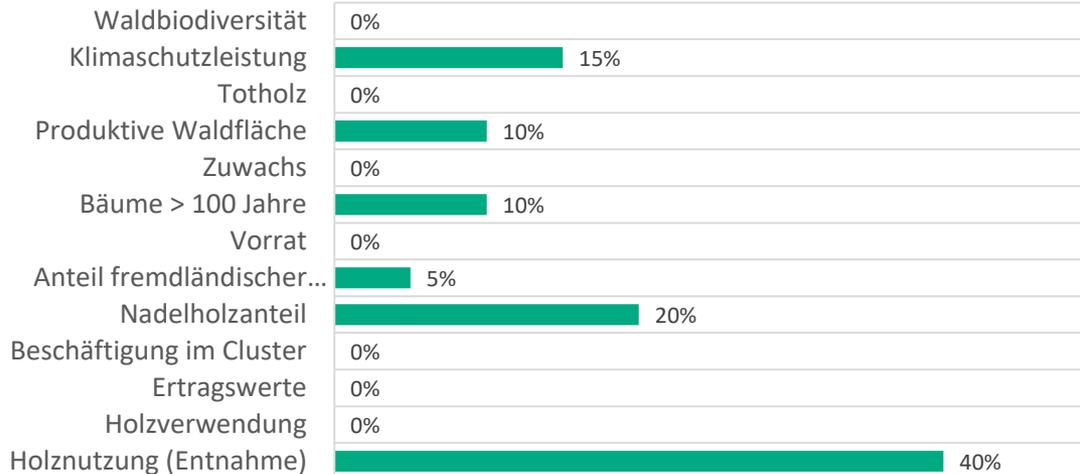
Holzindustrie



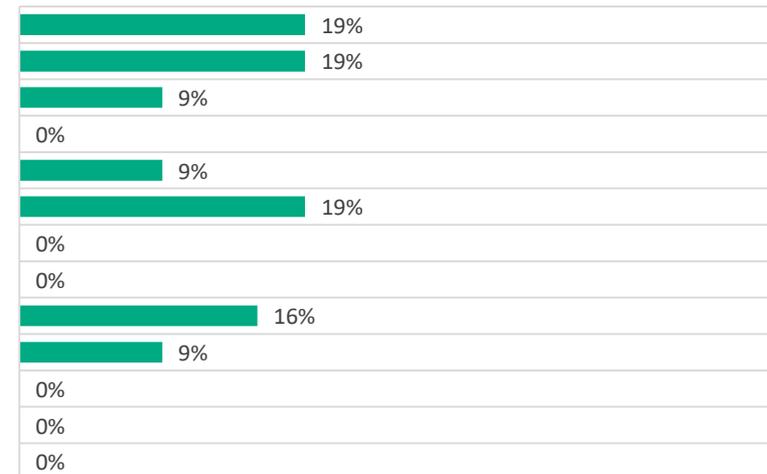
Forstverbände



Landesforstbetriebe/-verwaltungen



Naturschutz



Multi-Kriterien-Analyse V

Multiplikation mit dem Gewichtungsfaktor



Vergleich der Szenarien auf Basis der Stakeholderpräferenzen



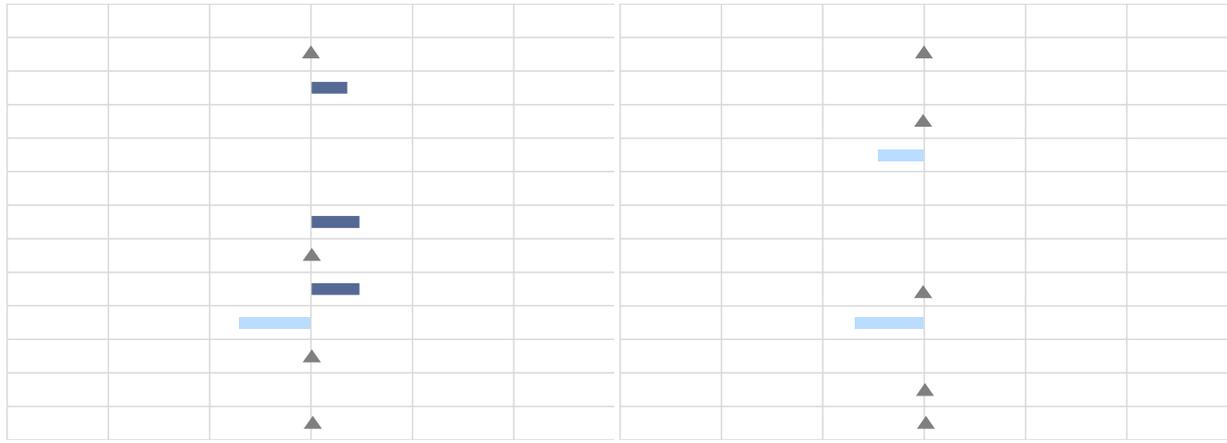
- Ergebnisse der Multi-Kriterien-Analyse

BAS+REF

Holzwirtschaft

Forstverbände

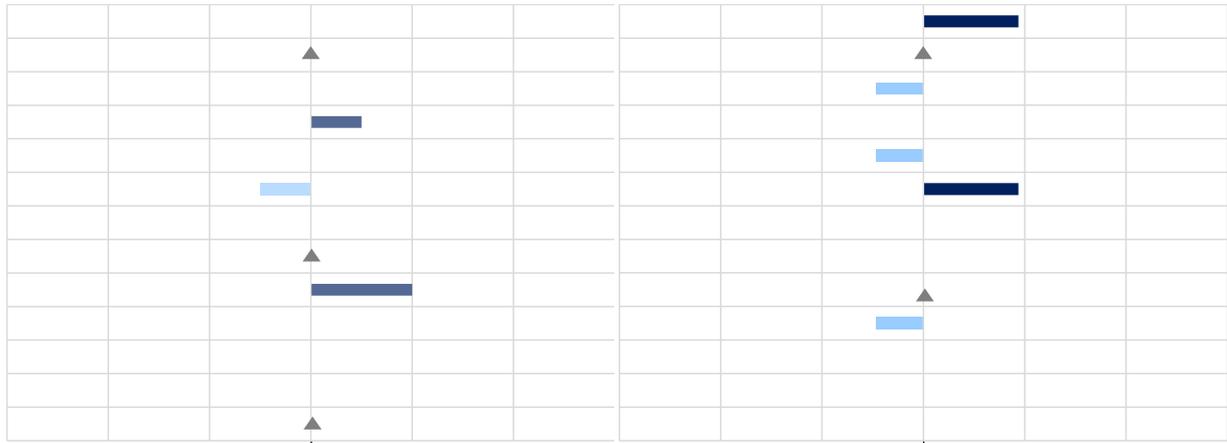
- Waldbiodiversität
- Klimaschutzleistung (Holzeinschlag)
- Totholz
- Produktive Waldfläche
- Zuwachs
- Bestandesalter
- Vorrat
- Anteil fremdländischer Baumarten
- Nadelholzanteil
- Beschäftigung im Cluster
- Vermögenssicherung
- Holzverwendung
- Holznutzung (Entnahme)



Landesforstbetriebe/ -verw.

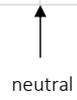
Naturschutz

- Waldbiodiversität
- Klimaschutzleistung (Holzeinschlag)
- Totholz
- Produktive Waldfläche
- Zuwachs
- Bestandesalter
- Vorrat
- Anteil fremdländischer Baumarten
- Nadelholzanteil
- Beschäftigung im Cluster
- Vermögenssicherung
- Holzverwendung
- Holznutzung (Entnahme)



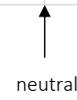
Entw. gemäß Zielvorstellung:

abnehmende Nachhaltigkeit



steigende Nachhaltigkeit

abnehmende Nachhaltigkeit



steigende Nachhaltigkeit

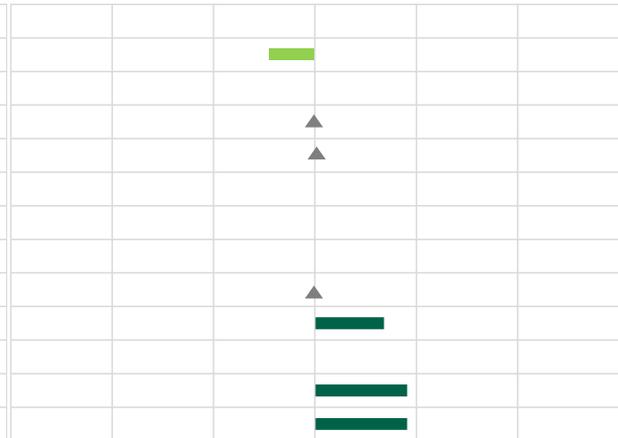
HPS+FÖR

- Waldbiodiversität
- Klimaschutzleistung (Holzeinschlag)
- Totholz
- Produktive Waldfläche
- Zuwachs
- Bestandesalter
- Vorrat
- Anteil fremdländischer Baumarten
- Nadelholzanteil
- Beschäftigung im Cluster
- Vermögenssicherung
- Holzverwendung
- Holznutzung (Entnahme)

Holzwirtschaft



Forstverbände

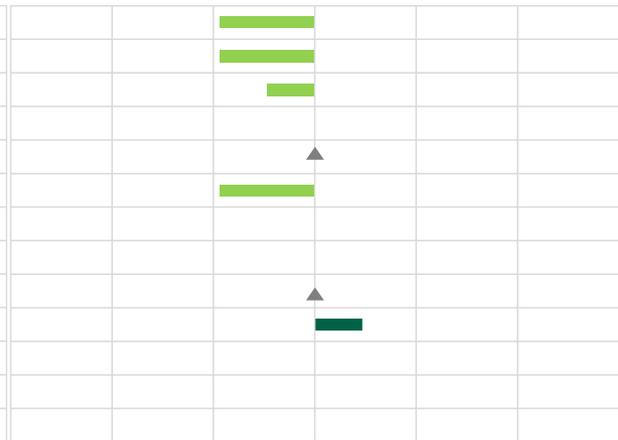


Landesforstbetriebe/ -verw.

- Waldbiodiversität
- Klimaschutzleistung (Holzeinschlag)
- Totholz
- Produktive Waldfläche
- Zuwachs
- Bestandesalter
- Vorrat
- Anteil fremdländischer Baumarten
- Nadelholzanteil
- Beschäftigung im Cluster
- Vermögenssicherung
- Holzverwendung
- Holznutzung (Entnahme)



Naturschutz



Entw. gemäß Zielvorstellung:

abnehmende Nachhaltigkeit

↑
neutral

steigende Nachhaltigkeit

abnehmende Nachhaltigkeit

↑
neutral

steigende Nachhaltigkeit

NPS+RES

Holzwirtschaft

Forstverbände

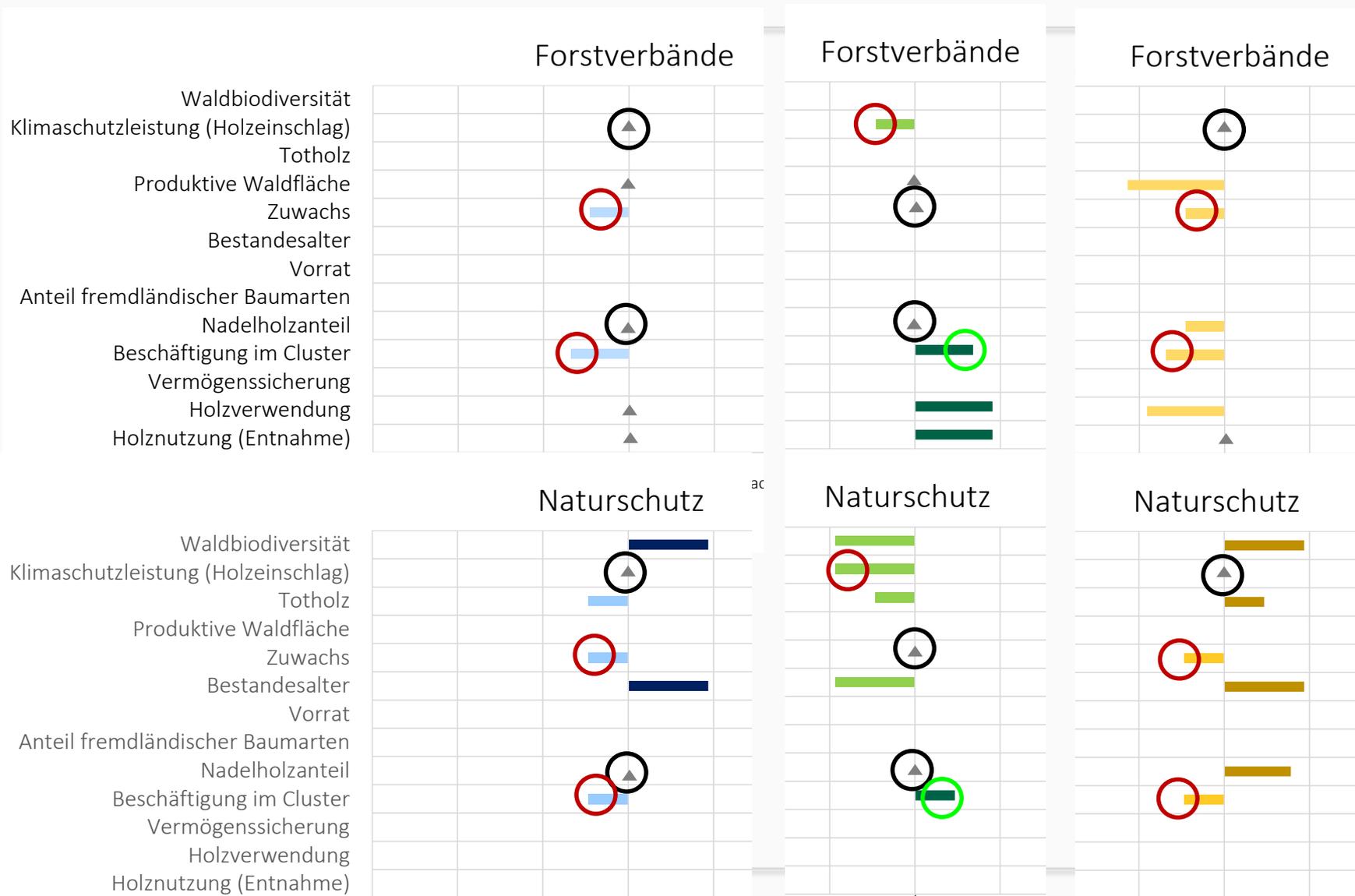


Landesforstbetriebe/ -verw.

Naturschutz



Entw. gemäß Zielvorstellung: abnehmende Nachhaltigkeit ↑ neutral ↓ steigende Nachhaltigkeit abnehmende Nachhaltigkeit ↑ neutral ↓ steigende Nachhaltigkeit



ac

Fazit und Diskussion I

- Wie sich der Wald in Deutschland, das Holzaufkommen und die Holzverwendung unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten zukünftig entwickeln sollten und welche Entwicklung als mehr oder weniger nachhaltig bewertet wird, darüber gibt es je nach Nachhaltigkeitsverständnis ganz unterschiedliche Meinungen.
- Die durchgeführte Nachhaltigkeitsbewertung zeigt auf, wo zwischen Vertretern unterschiedlicher Anspruchsgruppen Unterschiede, aber auch Gemeinsamkeiten bestehen.
- Die Bewertungsergebnisse erheben keinen Anspruch darauf, ein repräsentatives Bild der vier Stakeholdergruppen widerzuspiegeln. Die Ergebnisse machen aber grundsätzliche gesellschaftliche Präferenzen transparent und zeigen anschaulich, dass die Bandbreite dessen, was als nachhaltig betrachtet wird, vergleichsweise groß ist.

Fazit und Diskussion II

- Mit Hilfe der durchgeführten Multi-Kriterien-Analyse wird zudem aufgezeigt, welche Nachhaltigkeitsthemen innerhalb der Bandbreite relevanter Themen für die vier Stakeholdergruppen mehr oder weniger wichtig sind und wie das Bewertungsergebnis dadurch beeinflusst wird.
- Es mag zudem viele weitere Projektergebnisse geben, die nicht minder nachhaltigkeitsrelevant sind, aber aufgrund der gewählten Methode nicht abgebildet werden können. Es wäre daher eine Fehlinterpretation, wenn man davon ausginge, dass Gruppen, die zu einem Nachhaltigkeitskriterium keine Aussage getroffen haben, keine Zielvorstellungen diesbezüglich hätten. Diese wurden von den Stakeholdergruppen möglicherweise nur nicht artikuliert.
- Die im Rahmen der Nachhaltigkeitsbewertung aufgezeigte Bandbreite relevanter Nachhaltigkeitsthemen und deren unterschiedliche Wichtung können Grundlage für einen gesellschaftlichen Diskurs über die nachhaltige Entwicklung des Forst- und Holzsektors sein.



UNIQUE forestry and land use GmbH
79098 Freiburg, Germany
Tel: +49 761 208534-0

unique@unique-landuse.de
www.unique-landuse.de